

# Gaswarngerät GW-S 2.1 / GW-S 4.1 im Wandaufbaugehäuse



- Für den Anschluss von zwei oder vier Gassensoren (Messstellen)
- Digitalanzeige wahlweise für Konzentration, Programmier- und Kalibrierdaten
- Alarmer speichernd oder nichtspeichernd (1-2)
- Selbstüberwachung auf Kabelbruch, Kurzschluss und Netzausfall
- Datenlogger (Option)

**Anwendung** Zur kontinuierlichen Überwachung und Warnung vor brennbaren oder toxischen Gasen sowie Sauerstoff in Raumluft. Ideal für Einsätze in der Industrie, Haus- und Gebäudetechnik. Nicht geeignet für den Einsatz in Ex-Bereichen.

**Beschreibung** Frei programmierbares Gaswarngerät im kompakten Wandaufbaugehäuse zum Anschluss von bis zu vier Gassensoren. Unterschiedliche Gasarten können mit dem Auswertegerät überwacht werden. GW-S kann 1-stufig und 2-stufig betrieben werden. Grenzwerte sind frei einstellbar. Vier eingebaute Relais können zugeordnet werden, wobei je 1 Relais für Sammelstörungen und für akustische Warnung (Hupe) zu verwenden ist. Die anderen Relais stehen für Steuerausgänge zur Verfügung.

Die Gaswarnstation verfügt über eine rollierende Anzeige und drei Bedienebenen:

1. Messebene: Anzeige von Messwerten, Störungen, Alarmer
2. Parameterebene: Anzeige von Messbereichen, Grenzwerten, Alarmgruppen
3. Serviceebene: Abfrage von Grenzwerten, Relais-Funktionskontrolle, Neuparametrierung (z. B. Einstellung Alarmgruppen, Grenzwerte usw.)

GW-S zeigt abwechselnd die Konzentration des bestimmten Gases in der Raumluft an. Überschreitet ein Messfühler die Alarmstufe 1 oder 2, erfolgt optischer Alarm und das Alarmrelais wird aktiviert. Bei Unterschreitung der Alarmstufe wird der Alarm automatisch zurückgenommen. GW-S kann auch so programmiert werden, dass Alarmstufe 2 bis zum manuellen Reset gespeichert bleibt. Abhängig von der Programmierung wird ebenfalls bei Überschreitung einer Alarmstufe das Relais für die Hupe aktiviert. Der Stopp-Betrieb erlaubt die permanente Anzeige der Konzentrationswerte einer bestimmten Messstelle. GW-S ist selbstüberwachend (Kabelbruch, Kurzschluss und Netzausfall) und zeigt Störungen mit LED und Störmelderelais an. Zusätzlich erscheint im Display „E“. Test der Alarmgabe ohne Prüfgas möglich.

**Version GW-S 2.1** für den Anschluss von max. zwei Gassensoren.

**Version GW-S 4.1** für den Anschluss von max. vier Gassensoren.

## Technische Daten

### Sensoreingänge

4–20 mA  
GW-S 2.1: 2 Gassensoren anschließbar  
GW-S 4.1: 4 Gassensoren anschließbar  
Digitale Schnittstelle: RS 232 für Konfiguration

### Alarmschwellen

Max. 2, frei einstellbar speichernd oder nichtspeichernd

### Schaltausgänge

4 potenzialfreie Relaiskontakte AC 250 V, 1 A

### Bedienelemente

Tastatur für Alarm- und Hupenreset, Veränderung, Menüauswahl, Bestätigung

### Anzeige

Digitalanzeige für: Konzentrationswerte, Menü LEDs für:

- Alarm und Störung von jeder Messstelle
- Betriebsbereitschaft, Hupe und angezeigte Messstelle

**Versorgungsspannung:** AC 230 V

**Leistungsaufnahme:** Max. 20 VA

### Temperatureinsatzbereich

Umgebung: -10/+40 °C

### Gehäuse

Wandaufbaugehäuse  
B x H x T: 240 x 120 x 190 mm  
Gewicht: 1,3 kg  
Schutzart IP 54 (EN 60529)

### Anschließbare Sensoren

Baureihe 400, 500, 600, 700 und 800

### Option

- Datenlogger

RK: H, PG: 4	Art.-Nr.	Preis €
<b>GW-S 2.1</b>	<b>61146</b>	
<b>GW-S 4.1</b>	<b>61145</b>	
<b>Version mit Datenlogger</b>		<b>auf Anfrage</b>

Blaue Art.-Nr. = Lagerware



Passende Gassensoren (Baureihe 400–800) s. Seite 343–345.